

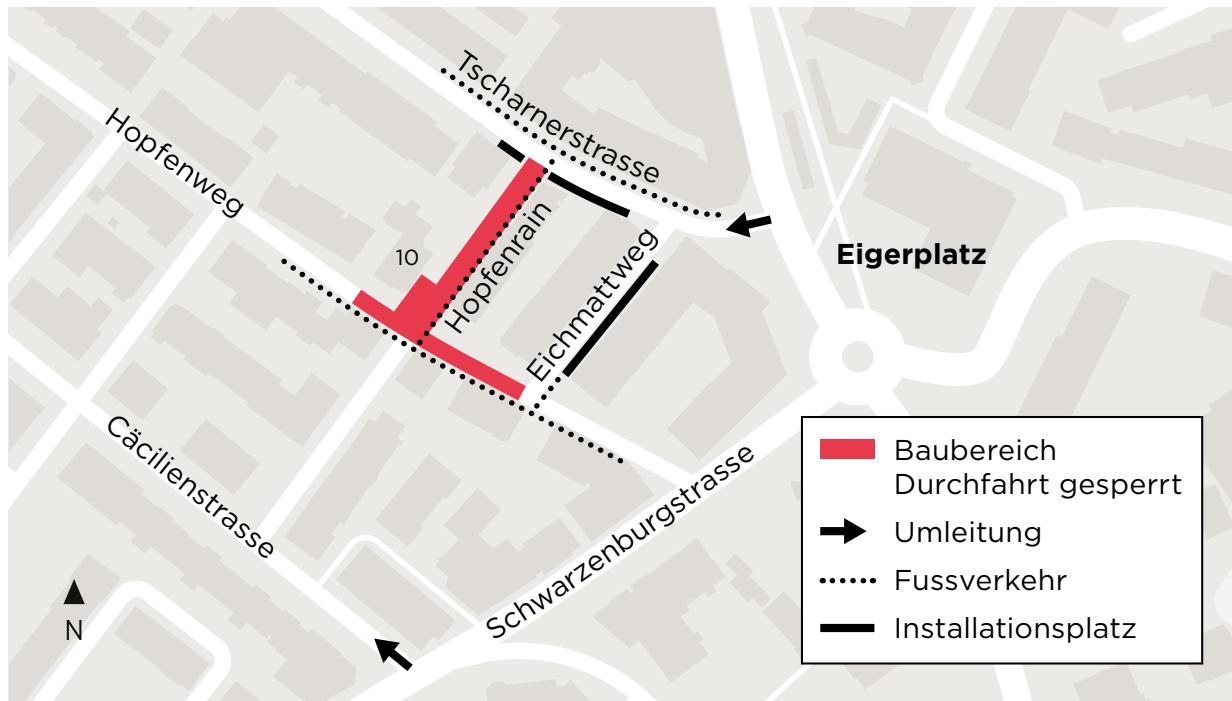
INFORMATIONEN FÜR DIE ANWOHNER*INNEN

Bern, 15. Dezember 2025

Bauarbeiten im Hopfenweg und im Hopfenrain

Ab 19. Januar bis voraussichtlich Ende April 2026

Die laufenden Bauarbeiten für den Fernwärmeausbau und die Sanierung der Gas-, Wasser- und Stromleitungen im Eichmattweg sowie in Teilen des Hopfenwegs werden demnächst abgeschlossen. Vereinzelt müssen noch Netzanschlüsse realisiert werden. Spätestens für die Feiertage ist der Eichmattweg wieder für den Durchgangsverkehr zugänglich. Im neuen Jahr startet die letzte Bauphase im Hopfenrain und im fehlenden Teilstück des Hopfenwegs. Diese Bauarbeiten beginnen – günstiges Wetter vorausgesetzt – am 19. Januar 2026 im Bereich des Hopfenrains 10 und dauern gut drei Monate.



Für die gesamte Bauphase gilt:

- Der Zugang zu den Liegenschaften ist zu Fuss jederzeit gewährleistet.
- Fussgänger*innen können die Baustellen in den signalisierten Bereichen passieren.
- Velofahrer*innen können die Baustellen ebenfalls passieren, müssen jedoch absteigen und ihr Velo schieben.
- Der Installationsplatz im Eichmattweg zieht keine Einschränkungen nach sich.

- Für den motorisierten Verkehr ist der Baubereich gesperrt. Eine Umleitung ist signalisiert. Der Zugang zum Quartier erfolgt via Cäcilien- und Tscharnerstrasse. Im Hopfenrain können Anwohnende zudem ab Baustart Mitte Januar oder spätestens ab Mitte Februar nicht mehr die Parkplätze vor ihren Liegenschaften nutzen.
- Wenn die Zu- und Wegfahrt von Privatparkplätzen nicht möglich ist, können Anwohnende Parkkarten der Blauen Zone beziehen. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall die Bauleitung: Patrik Grütter, Tel. +41 31 357 59 43, patrik.gruetter@smt.ch.
- Auch die Parkplätze der Blauen Zone werden im Baubereich temporär aufgehoben.
- Die Abfallentsorgung bleibt durchgehend gewährleistet. Stellen Sie den Kehricht an den gewohnten Tagen vors Haus. Die Bauteams werden sie einsammeln und an einen Sammelpunkt bringen.

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Termine den aktuellen Projektstand abbilden. Nicht planbare Umstände wie z.B. das Wetter oder unbekannte Leitungen im Untergrund können jederzeit zu Verzögerungen führen. Wir bemühen uns, die Termine einzuhalten und die Auswirkungen, die der Ausbau der klimaschonenden Wärmeverversorgung und die Sanierung der Werkleitungen mit sich bringen, so gering wie möglich zu halten, und bitten Sie um Verständnis. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Energie Wasser Bern
 Valentyna Bruni
 Gebietsprojektleiterin Eigerplatz
info@ausbau-fernwaerme.be



**Alle Informationen zum Projekt Ausbau Fernwärme finden Sie online
 unter ausbau-fernwaerme.be**